

Zu Aufbau und Konzeption des Lehrgangs

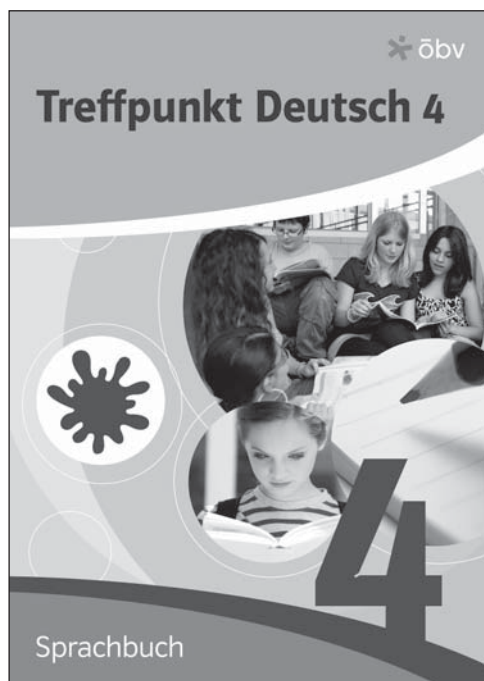
Konzeption des Lehrgangs

Treffpunkt Deutsch ist ein konsequent modernes Lehrwerk für die Schulstufen 5 bis 8, das die Vorzüge traditioneller Lehrwerke mit einer strikten Kompetenzorientierung verbindet. Seine Konzeption zeichnet sich u. a. durch die folgenden Merkmale aus:

- **Treffpunkt Deutsch** zielt von Anfang an auf die aus den Bildungsstandards abgeleiteten Kompetenzen der vier Bereiche des Deutschunterrichtes: Zuhören und Sprechen, Lesen, Schreiben und Sprachbewusstsein. Hierbei sind für die unteren Schulstufen altersstufengerechte Teil- und Erschließungskompetenzen entwickelt worden, um die Schülerinnen und Schüler nicht zu überfordern.
- **Treffpunkt Deutsch** sichert die Nachhaltigkeit des erworbenen Wissens bzw. der erworbenen Kompetenzen sowohl durch die gezielte Verknüpfung von Kompetenz- und Wissensbereichen (vgl. den Aufbau des Sprachbuchs) als auch durch die Möglichkeit zur Selbstevaluation durch die Schülerinnen und Schüler, womit zugleich das selbstständige Arbeiten gefördert wird.
- **Treffpunkt Deutsch** bietet vielfältige innere Differenzierungsmöglichkeiten und erlaubt so nicht nur eine gezielte individuelle Förderung jedes einzelnen Schülers/jeder einzelnen Schülerin, sondern auch das Unterrichten in inhomogenen Klassen.
- Die Inhalte und Themen von **Treffpunkt Deutsch** sind nicht nur an der Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler orientiert, sondern auch so akzentuiert, dass sie sowohl für den weiteren Bildungsweg der Schülerinnen und Schüler als auch für die Bewältigung der Lebenswirklichkeit relevant sind.

Treffpunkt Deutsch besteht pro Jahrgang (5. bis 8. Schulstufe) aus drei Teilen: Sprachbuch, Arbeitsheft und Leseheft.

Konzeption Sprachbuch



Das Sprachbuch **Treffpunkt Deutsch 3** besteht aus acht thematisch-integrativen Großkapiteln. Mit Ausnahme des Auftakt- und des Schlusskapitels bereitet jedes dieser Kapitel eine Schreibhaltung bzw. Textsorte für eine mögliche **Schularbeit** vor (vgl. die Schularbeitsvorschläge).

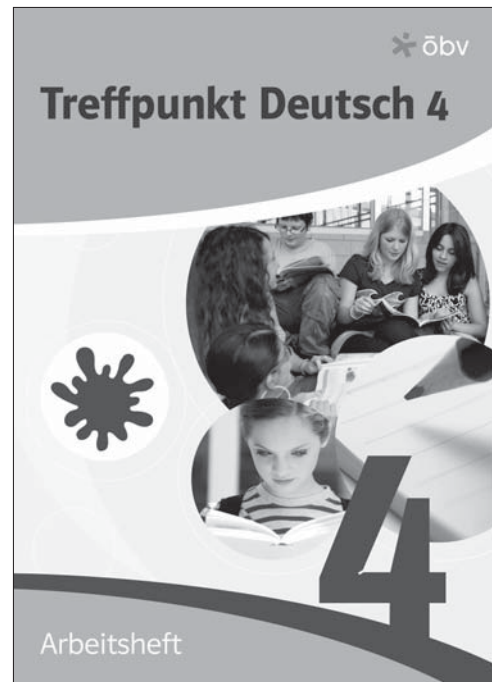
In thematischer Verknüpfung sind diesen Großkapiteln jeweils zwischen sieben und elf Lerneinheiten zugeordnet; die Lerneinheiten wiederum bestehen in aller Regel aus einer Doppelseite und damit aus überschaubaren und der Unterrichtsrealität entsprechenden Einheiten. Mit Hilfe eines Farbleitsystems wird auf jeder **Doppelseite** ausgewiesen, welche **Kompetenzbereiche** jeweils schwerpunktmäßig behandelt werden. Jedes Kapitel beginnt mit einer **Auftaktseite**, die den Schülerinnen und Schülern eine Übersicht über die unterschiedlichen Teilkompetenzen und Inhalte des Kapitels bietet; jedes Großkapitel schließt mit einer **dreiseitigen Teste-dich-selbst-Einheit**, die direkt an die **Standard-Testformate angepasst** ist und in der die Schülerinnen und Schüler die neu erworbenen Kompetenzen anwenden und mit Hilfe der Lösungen selbst überprüfen können. Damit ist ein Bogen zwischen Auftakt- und Abschlusseite jedes Kapitels gespannt.

Innerhalb der Doppelseiten werden verschiedene Sozialformen des Arbeitens berücksichtigt und nach zwei Schwierigkeitsstufen differenziert. Der **Merkstoff** ist klar gekennzeichnet, **Arbeitstechniken** und **Tipps** fördern ebenso das selbstständige Lernen wie die Verweise auf ergänzende Übungen im Arbeitsheft.

Im Anschluss an die acht thematisch-integrativen Großkapitel enthalten alle **Treffpunkt-Deutsch**-Bände ein **Sprach-Lexikon** und ein **Schreib-Lexikon**. Diese Kapitel präsentieren jeweils den im Sprachbuch enthaltenen Stoff der beiden Bereiche in systematisierter Form (ab Band 2 ist auch der Stoff der Vorjahre enthalten). Das Sprach- und das Schreib-Lexikon haben eine Nachschlagfunktion und richten sich zugleich auch an Schülerinnen und Schüler, die stärker systematisierend lernen oder zu Hause oder in den dafür vorgesehenen Übungsphasen Lücken schließen wollen.

Konzeption Arbeitsheft

Das Arbeitsheft ist – wie auch das Leseheft – thematisch und inhaltlich auf das Sprachbuch abgestimmt, kann aber auch unabhängig vom Sprachbuch verwendet werden. Es beinhaltet ein vielfältiges, unterschiedliche Lerntypen berücksichtigendes Übungsangebot, das anders als im Sprachbuch nach drei Schwierigkeitsstufen differenziert ist, zu den traditionell übungintensiven Lernbereichen, allen voran den Bereichen Grammatik und Rechtschreibung. Das Heft kann von den Schülerinnen und Schülern selbstständig bearbeitet und mit Hilfe des Lösungsheftes auch selbstständig überprüft werden; auch in das Arbeitsheft sind **Teste-dich-selbst-Einheiten** integriert.



Konzeption Leseheft

Das Leseheft besteht aus einem Auftaktkapitel, in dem Lesestrategien und Lesetechniken erarbeitet bzw. vertieft werden, sowie aus vier thematischen, auf das Sprachbuch bezogenen Kapiteln. Das Lektüreangebot des Leseheftes ergänzt zum einen das Textsortenangebot des Sprachbuchs, versteht sich aber nicht zuletzt auch als Einladung zum Lesen: Auch wenn hier ebenso ein didaktisch-methodischer Pfad angelegt ist, der durch Aufgaben mit zwei Schwierigkeitsstufen markiert ist, tritt dieser doch hinter die präsentierten Texte stärker zurück.

